

# Unterwegs zur gemeinsamen Beurteilungspraxis

## Prozessbegleitung für Schulteams

Kompetenzorientierte Beurteilung von Schülerinnen und Schülern ist vielschichtig und anspruchsvoll. Eine gemeinsame, schulspezifische Beurteilungspraxis stärkt das fachliche Know-how im Team, schafft einen Orientierungsrahmen für die Schülerinnen und Schüler und erleichtert die Kommunikation mit Eltern und abnehmenden Institutionen.

In einem gezielten und begleiteten Prozess unterstützt «Unterwegs zur gemeinsamen Beurteilungspraxis» Schulteams dabei, eine klassen- und stufenübergreifende Beurteilungspraxis aufzubauen. Die Erprobung von gemeinsam festgelegten Vereinbarungen im eigenen Unterricht sowie die Erarbeitung von Praxisbeispielen ist Teil des Prozesses.

### Ziele

Schulen/Schulteams

- überprüfen ihre Beurteilungspraxis und tauschen sich im Team darüber aus.
- reflektieren ihre Haltungen und Überzeugungen bezüglich beurteilen.
- legen Vereinbarungen zu einer gemeinsamen Beurteilungspraxis an der Schule fest.
- überprüfen die Vereinbarungen durch die fachdidaktische Auseinandersetzung in einem Fachbereich und entwickeln ihre Beurteilungspraxis gemeinsam weiter.

### Zielgruppe

Schulleiterinnen und Schulleiter mit ihren Schulteams.

### Ablauf

Schulen/Schulteams werden durch eine Prozessbegleiterin, einen Prozessbegleiter der PH Zürich im Schulentwicklungsprozess über die gesamte Projektlaufzeit unterstützt. In der ersten Phase entwickelt das Schulteam begleitet durch diese Person Leitsätze und Vereinbarungen zur gemeinsamen Beurteilungspraxis. In der zweiten Phase folgt, unterstützt durch eine Fachdidaktikerin, einen Fachdidaktiker, die Umsetzung im eigenen Unterricht in einem von der Schule gewählten Fachbereich. Die Erkenntnisse aus dieser Phase führen im dritten Teil zu allfälligen Anpassungen der Vereinbarungen. Gemeinsam mit der Prozessbegleiterin, dem Prozessbegleiter werden mögliche nächste Entwicklungsschritte geplant.

Der gesamte Prozess (in der Regel 1.5 bis 2 Jahre) umfasst Arbeitstreffen mit der Schulleitung oder mit der Steuergruppe sowie bis fünf schulinterne Weiterbildungen mit dem Schulteam.

### Auskunft zu inhaltlichen Fragen

Harry Koch  
+41 43 305 51 19, [harry.koch@phzh.ch](mailto:harry.koch@phzh.ch)

### Auskunft zu administrativen Fragen

Sonja Bartusch  
+41 43 305 60 83, [sonja.bartusch@phzh.ch](mailto:sonja.bartusch@phzh.ch)

→ [phzh.ch/schilw](https://www.phzh.ch/schilw)

→ [phzh.ch/weiterbildung](https://www.phzh.ch/weiterbildung)

# Prozessphasen

Die Online-Lerneinheit «Beurteilen» ist Voraussetzung.

	Element	Inhalt	Aufwand/Format
Phase 1	Auftragsklärung	Mit der Schulleitung und evtl. der Steuergruppe: Abgleich von Möglichkeiten und Erwartungen, Definition von Projektzielen.	
	Einschätzungsbogen	Optionales Element als Grundlage zur Entwicklung von Leitsätzen. Themen: Unterricht (Teil der Online-Lerneinheit), Zusammenarbeit im Team, Zusammenarbeit mit Eltern, überfachliche Kompetenzen.	Onlinefragebogen inkl. Auswertung
	Austausch, Dialog, Leitsätze erarbeiten	Austausch und Reflexion der eigenen Beurteilungspraxis, Haltungen und Überzeugungen. Entwicklung einer gemeinsamen Vorstellung als Grundlage von Leitsätzen und Vereinbarungen.	1 SCHILW-Tag
	Erste Skizze Beurteilungskonzept	Schulleitung und Steuergruppe in Zusammenarbeit mit dem Team (Stufen- oder Pädagogische Teams).	
Phase 2	Grundlagen in einem Fachbereich	Erarbeitung von konkreten Unterrichtsentwicklungszielen gemäss Leitsätzen und Vereinbarungen. Aufträge zur Umsetzung in der Praxis.	1 SCHILW-Tag
	Punktuelle Begleitung nach Bedarf	Prozessbegleitungsperson kann nach Bedarf für Beratungsgespräche Schulleitung/Steuergruppe angefragt werden.	
	Praxistransfer	Umsetzung im eigenen Unterricht.	
	Umsetzung in einem Fachbereich	Weiterentwicklung der Beurteilungspraxis und Erarbeitung von exemplarischen Beurteilungsanlässen (Transfer der Leitsätze und Vereinbarungen).	1-2 SCHILW-Halbtage
	Punktuelle Begleitung nach Bedarf	Prozessbegleitungsperson kann nach Bedarf für Beratungsgespräche Schulleitung/Steuergruppe angefragt werden.	
	Praxistransfer	Umsetzung im eigenen Unterricht.	
Phase 3	Überprüfung und Anpassung des Beurteilungskonzepts, Prozessevaluation und weiteres Vorgehen	Überprüfung/Verabschiedung der Leitsätze und Vereinbarungen. Planung des weiteren Vorgehens mit dem Team.	1 SCHILW-Halbtage
	Verankerung der gemeinsamen Beurteilungspraxis im Schulprogramm		

## Legende

■ Arbeit mit Prozessbegleiterin/Prozessbegleiter ■ Arbeit mit Fachdidaktikerin/Fachdidaktiker ■ Arbeit in schuleigenen Gefässen

## Kosten

Pro Schule bis 40 Personen (2 Zyklen):

Für das Gesamtangebot ca. 15'000 CHF bis 19'000 CHF.

Das Volksschulamt übernimmt davon i.d.R. 2500 CHF bei Volksschulen im Kanton Zürich.

Die Auftragsklärung muss bis spätestens 31. August 2023 erfolgt sein.